

Existenzgründertag mit über 150 Teilnehmern in Meppen: Mit verrückten Ideen aus der Krise

Meppen. Motivationskünstlerin und Kommunikationstrainerin Daniela A. Ben Said hat im Meppener Kreishaus über 150 Teilnehmer des 12. Existenzgründertages begeistert.

„Wenn das Pferd tot ist, steig ab!“, forderte sie auf, eine Strategie zu wechseln, wenn sich diese als falsch erweise. Kundengewinnung durch Kundenverblüffung mit neuen Strategien, Dienstleistung und Service seien die Zauberworte, um erfolgreich zu sein.



YOYOs[®]
FROZEN YOGURT

Daniela A. Ben Said erzählte davon, wie sie sich ein paar Schuhe kaufte. Jetzt kommt's: Die Verkäuferin fragte nicht einmal nach ihrer Schuhgröße und kam sofort mit einem Paar Damensportschuhen zurück, die wie angegossen passten. Hier hatte die Fachverkäuferin ihre Aufgabe verstanden. Die Krönung kam jedoch erst ans Licht, als die Rednerin wieder zu Hause war. Als sie in die neuen Laufschuhe steigen wollte, knirschte es an den Füßen. Um dem Geräusch auf den Grund gehen zu können, steckte sie eine Hand in den Schuh und konnte einen Müsliriegel aus dem Sportschuh ziehen. Der kleine Powersnack ließ sie lieb grüßen und wünschte ihr stets genug Energie. „Sorgen Sie für Kundenverblüffung, und setzen Sie Ihren Geist statt Geld ein“, so die Kommunikationstrainerin. „Warum fragt mich mein Taxifahrer nicht nach meinem Lieblingslied? Wer klebt im Baumarkt das Preisschild auf die Mitte des Spiegels? Warum dauert im Restaurant das Bezahlen der Rechnung länger als das Essen?“

Daniela A. Ben Said forderte die Anwesenden auf, „stellen Sie den Menschen in den Mittelpunkt, denn die Voraussetzungen für Kundenbegeisterung sind Persönlichkeit, Menschlichkeit und Mut zum Anderssein“.

Kundenverblüffung

Wichtig sei, an alles andere zu denken, nur nicht an das Produkt.

„Warum verteilt ein Autohaus jetzt nicht Tempotaschentücher mit dem Aufdruck:

„Mit uns läuft alles besser?“ Um erfolgreich im Markt bestehen zu können, sei es wichtig, kreativ zu sein und sich von anderen abzusetzen. „Kommen Sie mit verrückten Ideen raus aus der Krise.

Nutzen Sie die Instrumente zur Kundenverblüffung“. „Ja“, so die Kommunikationstrainerin, die als eine der besten in Deutschland gilt, „es ist schwer, aber Sie schaffen es. Jeder Tag hat 86400 Sekunden. Nutzen Sie diese!“

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte Heidi Ricke von der Emsland GmbH die zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörer. „Die Existenzgründungsinitiative Emsland (EX-EL) will Mut machen und professionelle Hilfen anbieten.“ Der Existenzgründertag biete Gelegenheit, sich zu informieren und von Fachleuten zu den wichtigsten Themen rund um Existenzgründung und Unternehmensführung beraten zu lassen. Daher bot der Existenzgründertag auch erneut ausführliche Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen an den verschiedensten Themeninseln. Über ihre Erfahrungen berichteten die Unternehmensgründer Jens Mehmann und Benjamin Bütfering (Leannova GmbH&Co. KG Lingen), Annette Dubrall (Ayurveda Gesundheitsberaterin Meppen), Michael Funke-Rapp (YOYO Frozen Yoghurt Lingen) und Mechthild Muntel (Friseurmeisterin, Dipl.-Pharma-Cosmetologin Thuine). Als Moderator fungierte Andreas Lehr, Handwerkskammer OS-EL.